

BBB-Fraktion
Grüner Markt 7
96047 Bamberg

Ihr Ansprechpartner:
Lukas Ruhl

Stadtplanungsamt
Verkehrsplanung
Untere Sandstraße 34
96049 Bamberg
Telefon (0951) 87-1653
Telefax (0951) 87-8881966
E-Mail verkehrspl-
nung@stadt.bamberg.de
oberbuergermeister@
stadt.bamberg.de
www.bamberg.de

19.03.2025/S-B-Ru

Antrag „Situation Taxiplätze“ vom 09.12.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum im Betreff genannten Antrag nimmt die Straßenverkehrsbehörde wie folgt Stellung:

Auch wenn Bamberg in den vergangenen Jahren „stetig gewachsen“ ist, lässt sich hierdurch nicht darauf schließen, dass auch das Angebot der Taxis und somit der Bedarf nach mehr Standplätzen gestiegen ist. Seit dem Jahr 2017 werden Konzessionen, welche z. B. von Unternehmen zurückgegeben werden, nicht neu vergeben. Somit ist die Anzahl der Taxikonzessionen in den letzten Jahren gesunken, was zur Folge hat, dass auch weniger Taxis in der Stadt Bamberg zum Einsatz kommen. Konkret wurden 10 Konzessionen seit 2017 nicht neu vergeben. Diese von der BBB-Fraktion vorgebrachte „logische Schlussfolgerung“ ist für die Verkehrsbehörde somit nicht nachvollziehbar. Was jedoch ausdrücklich nicht bedeutet, dass sich die Verkehrsbehörde gegen eine Mehrung der Taxihalteplätze ausspricht.

Die Verkehrsbehörde geht davon aus, dass mehr Taxistände ausschließlich positive Auswirkungen auf das Taxigewerbe haben würden und befürwortet dies ausdrücklich. Die Taxiunternehmer der Stadt Bamberg benötigen sowohl in zentraler Lage als auch in dezentralen Lagen Standplätze, um ihrem Beförderungsauftrag angemessen nachkommen zu können. Taxis sind Teil der Daseinsvorsorge und sorgen für Mobilität als Voraussetzung für Teilhabe. Taxis halten sich in aller Regel an Standplätzen bereit. Im Sinne der Kundenfreundlichkeit, im Interesse der Umwelt und aus wirtschaftlichen Gründen für die Unternehmen sollten lange Anfahrtswege vermieden werden. Dies kann nur durch ausreichende Standplätze im Stadtgebiet gelingen.

Bei der Verkehrsbehörde liegen allerdings keine Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern bezüglich der Anzahl oder der Lage der Standplätze vor.

Zu 1.

Die Standorte und die zugehörige Anzahl an Taxistellplätzen kann folgender Tabellengrafik entnommen werden:

Standort	Anzahl Stellplätze (Stand 01/2025)
Ludwigstraße (vor Bahnhofsgebäude)	9
Grüner Markt (Fußgängerzone von Einmündung Fischstr.-Jesuitenstr.) von 19-7 Uhr	7
Maximiliansplatz	1
Promenadestraße (vor Hotel Central, von 5- 22 Uhr)	6
Promenadestraße (vor Rondo, von 22-5 Uhr)	8
Heinrichstraße	2
Domplatz	2
Buger Straße 80 (Klinikum)	5
Mußstr. (Konzert- u. Kongresshalle)	3
Zollnerstr. (Lagarde-Kaserne)	6
Zollnerstr. vor Einmündung Hauptsmoorstr.	5
Gaustadter Hauptstr./Ecke Grüntalstr.	3
Pödeldorfer Str. (Stadion)	3
Hallstadter Str. 26 (Friedhof)	2
St. Wolfgangplatz - Erlichstraße	3
St.-Getreu-Straße	3
Gesamt	68

Zu 2.

Das Angebot der Taxistellplätze hat sich seit Januar 2019 verringert. Konkret wurden folgende Standplätze aufgelöst:

Standort	Anzahl Stellplätze
Lange Straße	3
Brennerstraße	2

Laut aktuellem Rahmenplan der Vorbereitenden Untersuchung „Tor zur südlichen Kernstadt“ ist geplant, die Anzahl der Taxistellplätze in der Promenadestraße (vor Hotel Central) von 6 auf 4 zu reduzieren sowie anstatt heute vor dem Rondo von 22-5 Uhr 8 Taxistellplätze, dann nur noch 4 Taxistellplätze von 22-6 Uhr im Lieferbereich vor dem Drogeriegeschäft dm zur Verfügung zu stellen.

Zu 3.

Eine aktuelle Stellungnahme der Taxigenossenschaft zur geplanten Reduktion der Taxistellplätze in der Promenadestraße. liegt als Anlage 1 bei.

Zusammenfassend lehnt die Taxigenossenschaft eine Reduktion der verfügbaren Taxistellplätze ab. Als Begründung nennt die Taxigenossenschaft eine Beeinträchtigung der „*Effizienz und Wirtschaftlichkeit des gesamten Verkehrssystems [...], wie auch das von der Stadt [Bamberg] in Auftrag gegebene Wirtschaftlichkeitsgutachten bestätigt*“.

Dazu nimmt die Straßenverkehrsbehörde wie folgt Stellung:

In welchem Punkt das Gutachten zur Wirtschaftlichkeit des Taxi- und Mietwagengewerbes in der Stadt Bamberg bestätigt, dass eine Reduzierung der Standplätze die Effizienz und Wirtschaftlichkeit des gesamten Verkehrssystems beeinträchtigen würde, ist für die Verkehrsbehörde auch nicht vollumfänglich nachvollziehbar. Laut dem Gutachten wurden 2022 rund 20 % aller Fahrten vom Halteplatz aus begonnen, was unterstreicht, dass Stellplätze notwendig sind. Insbesondere für Ein-Mann-Taxifahrer sind die Fahrten ab dem Halteplatz wichtig, hier entfiel 2022 ein Anteil von ca. 45 % auf Fahrten ab dem Halteplatz. Im Gutachten wurde sich dazu wie folgt geäußert: „Je kleiner der Betrieb, desto wichtiger ist das Geschäft vom Halteplatz.“

Die Taxistandplätze wurden in dem Gutachten allerdings nicht explizit untersucht und somit gab es hierzu weder ein Fazit noch eine Empfehlung.

Ein aktueller Antrag der Taxigenossenschaft auf sechs zusätzliche Standorte für Taxihalteplätze in Bamberg liegt als Anlage 2 bei.

Die Prüfung der beantragten zusätzlichen Standorte für Taxihalteplätze hat ergeben, dass diese – unter Berücksichtigung von kleinen Anpassungen der Lage einzelner Standorte - eingerichtet werden können. Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Einrichtung der zusätzlichen Standorte für Taxihalteplätze Kfz-Stellplätze im öffentlichen Raum entfallen müssten. Die genaue Anzahl der wegfallenden Kfz-Stellplätze bemisst sich nach der benötigten Anzahl an eingerichteten Taxistellplätzen.

Die Stadtratsfraktionen, Wählergruppierungen und Ausschussgemeinschaften erhalten dieses Schreiben in Abdruck zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Starke
Oberbürgermeister